



## 1.1 Projektbündel „Verbesserung der Aufenthaltsqualität“

Priorität B 1

### Projektbeschreibung:

In der Dorfregion Groß Oesingen und Ummern sollen neue Aufenthaltsplätze geschaffen werden, um die Begegnung zwischen den Menschen zu fördern und das Ortsbild zu verbessern. Mögliche Plätze zur Aufwertung sind hierbei der Herzogbrunnen, die Sportplätze, die Schafställe (sprechende Steine), der Segelflugplatz, der Dorfplätze in Pollhöfen, die Denkmäler, die Spielplätze, die Waldoase, der Mühlenplatz, das Backhaus, die Königseichenallee, und die alten Gebäude im Eichengrund (siehe im Einzelnen Kap. 5.2 Ortsbezogene Projekte).

Überlegungen zur Verbesserung der Aufenthaltsqualität ist die Installation von Tretbecken und verschiedenen Sitzmöbeln, welche im besten Fall noch überdacht sind. Zudem soll auch in größeren Dimensionen gedacht werden. Beispielsweise die Schaffung von seniorenrechtlichem Wohnen, von Cafés und Kneipen sowie eines ENSO-Marktes sind hierbei ein gesetztes Ziel.

Die verschiedenen Anlaufpunkte, welche hierdurch entstehen bzw. bereits vorhanden sind, können mit verschiedenen Wegen verbunden werden. Es besteht die Überlegung, sternenförmige Wege von den einzelnen Dorfplätzen zu den Aufenthaltsplätzen zu schaffen. Diese könnten wiederum auch Startpunkte für E-Mobilität und Rad-, Wander- oder bspw. Inlinerwegen sein und mit Übersichts- bzw. Infotafeln ausgestattet werden. Hierbei ist eine Abstimmung insbesondere mit den Projekten 3.1 „Spiel und Freizeitfläche(n)“ sowie 4.1 „Freizeit- und Alltagswege“ sinnvoll.

Im ersten Schritt soll hierbei eine Priorisierung und Auslotung der Möglichkeiten im Rahmen verschiedenster Ortsbegehungen durchgeführt werden. Dem anschließen soll eine übergeordnete Konzepterstellung zur Verbesserung der Aufenthaltsqualität in der Dorfregion. Denkbar ist die Kooperation mit anderen Projektgruppen im Rahmen der Dorfentwicklung bzw. Vereinen oder Institutionen aus der Dorfregion. Insgesamt sollen die Bürgerinnen und Bürger der Dorfregion zur Erzielung der besten Ergebnisse im gesamten Prozess von der Planung bis zur Umsetzung beteiligt werden.

#### Erwartete Kosten:

Je nach Ausgestaltung und Anzahl der Plätze:

🗿 bis 🗿🗿🗿

#### Mögliche Finanzierung:

ZILE-Richtlinie „Dorfentwicklung“ und „Basisdienstleistungen“, LEADER-Mittel der Region Isenhagener Land, Niedersächsische Bingo-Umweltstiftung, Eigenleistung

#### Träger / Beteiligte:

Gemeinde(rat), Eigentümerinnen und Eigentümer der jeweiligen Flächen, Anwohnende, Vereine, Fachleute zur Planung und Umsetzung der einzelnen Projektbausteine



### 3.1 Projektbündel „Spiel- und Freizeitflächen“

Priorität B 2

#### Projektbeschreibung:

Die Idee des Projektes ist es, die Highlights in den Dörfern der Dorfregion Groß Oesingen und Ummern zu Plätzen des Austausches sowie zu Orten der Begegnung zu gestalten, an denen sich Jung und Alt treffen und gemeinsam Zeit verbringen können. Hierbei soll sich im ersten Schritt auf die zentralen Plätze in den beiden Gemeinden Groß Oesingen und Ummern konzentriert werden.

Für die Spiel- und Freizeitflächen wären folgende Umsetzungen denkbar: die Schaffung einer Boule-Bahn (bspw. im Eichengrund in Ummern), die Schaffung eines Multifunktionsfeldes mit Crossstrecke sowie die Schaffung eines (Natur- oder Abenteuer-)Spielplatzes für alle Orte und für alle Generationen mit unterschiedlichen Elementen, wie einem Grillplatz, einer Route mit Discgolf-Körben und einem Bewegungsparcours mit (Fitness-)Geräten für jeden Fitnessgrad. Als Ergänzung wird die Schaffung von Bademöglichkeiten angeregt. Zudem ist ein zentraler Platz an der „Grenze“ der beiden Gemeinden mit Pausenbereich und Bewegung mit bspw. Holzliegen, einem Unterstand, Solar-Ladestation und generationsübergreifenden Sportgeräten denkbar. Diese und weitere Ideen für Angebote sollen dorfglobal abgestimmt werden (siehe im Einzelnen Kap. 5.2 Ortsbezogene Projekte).

Im ersten Schritt soll sich diesbezüglich über potenzielle Standorte ausgetauscht und diese besichtigt werden. Wenn die notwendigen Voraussetzungen geklärt sind, soll die Auswahl der Materialien für die einzelnen Bausteine an den Spiel- und Freizeitflächen vorgenommen werden. Zur Pflege dieser jeweiligen Plätze sollen Patenschaften gebildet werden, welche auch gemeindeübergreifend bestehen sollen. Diese Patenschaften können bereits in der Planungs- und Umsetzungsphase zur Verbesserung des Aufbaus beitragen.

#### Erwartete Kosten:

Je nach Ausgestaltung und Anzahl der Spiel- und Freizeitflächen:

☹ ☹ bis ☹ ☹ ☹

#### Mögliche Finanzierung:

ZILE-Richtlinie „Dorfentwicklung“, LEADER-Mittel der Region I-senhagener Land, Sparkassenstiftung, Aktion Mensch, Eigenleistung

#### Träger / Beteiligte:

Gemeinde(rat), Eigentümerinnen und Eigentümer der jeweiligen Flächen, Personen aller Altersgruppen, Vereine, Fachleute zur Planung und Umsetzung der einzelnen Projektbausteine



## 4.1 Projektbündel „Freizeit- und Alltagswege“

Priorität A 1

### Projektbeschreibung:

Dieses Projekt beinhaltet die touristische Aufwertung der bestehenden Reit-, Rad- und Wanderwege und Ausweisung neuer Wege in der Dorfregion Groß Oesingen und Ummern. Diese sollen teilweise zu speziellen Walking- und Laufstrecken weiterentwickelt werden. Auch die Schaffung einer Skaterroute auf geteeter Fläche ist denkbar. Das oberste Ziel ist die Vernetzung der beiden Gemeinden Groß Oesingen und Ummern, welches durch die Gemeinschaftsförderung im Rahmen der Dorfentwicklung beschleunigt werden könnte.

Dabei sind die Wirtschaftswege mit einzubeziehen. Grundsätzlich ist die gemeinsame Nutzung von landwirtschaftlichen Fahrzeugen und Reitern, Radfahrern und Fußgängern miteinander zu vereinbaren. Hierfür sollen insbesondere gemeinsame Versammlungen und ein reger Austausch der verschiedenen Nutzergruppen stattfinden.

Vorgesehen ist die Entwicklung einer Themenroute durch die Dorfregion. Hierbei ist insbesondere eine Abstimmung mit dem Projekt 3.1 „Spiel- und Freizeitfläche(n)“ sinnvoll. Folgende Überlegungen zu Überlegungen zu Ausgestaltungen der Wege bzw. zu Stationen an den Reit-, Rad- und Wanderwegen bestehen:

#### Wege:

- Radweg: Kreuzung John – Hohner Weg (3,6 km)
- Scharloh: Verlängerung bis Kreuzung Wohlenrode (0,9 km)
- Wegeverbindung Zahrenholz-Texas-Ummern

#### Ausstattung der Wege / Stationen:

- Schaffung eines Kneippbeckens
- Schaffung eines Fitnesspfades (vorhandenen Fitnesspfad wiederbeleben/installieren)
- Schaffung eines Kindererlebnispfades, eines Baumerlebnispfades, eines Fühlpfades o.ä. (Verbindung von Informationen und Spiel schaffen)
- Ausstattung mit Übersichtstafeln und Erstellung von Wegeflyern: Übersicht über Bänke, Schutzhütten und Sehenswürdigkeiten
- konstruktiven Erneuerung und inhaltlichen Überarbeitung aller Info-Schilder in der Dorfregion
- Schaffung einer E-Lade-Station für Fahrräder (bspw. an der alten Tankstelle)
- Schaffung von kleinen öffentlichen Reparaturstationen mit Luftpumpe, Schraubenschlüssel und Pannenset für den Radtourismus

Im ersten Schritt sollen hierfür vorhandene Pläne gesichtet und auf dieser Basis weitere Planungen angegangen werden. Ziel ist es, zusätzliche Routen auf Basis einer Ideensammlung auszuarbeiten, an welcher die gesamte Regiongemeinschaft beteiligt werden soll. Ziel ist es zudem die (Sport-)Vereine und Sportstätten in die Planung und Umsetzung mit einzubinden.



---

**Erwartete Kosten:**

Je nach Ausgestaltung und Anzahl der Reit-, Rad- und Freizeitwege sowie Stationen:

€ bis € € €

**Mögliche Finanzierung:**

LEADER-Mittel der Region Isenhagener Land, Eigenleistung

---

**Träger / Beteiligte:**

Gemeinde(rat), Eigentümerinnen und Eigentümer der jeweiligen Flächen, Personen aller Altersgruppen, Vereine, Fachleute zur Planung und Umsetzung der einzelnen Projektbausteine

---